

Landesweite Radnetzplanung

Am Beispiel Brandenburg
und Mecklenburg-Vorpommern

11. September 2026



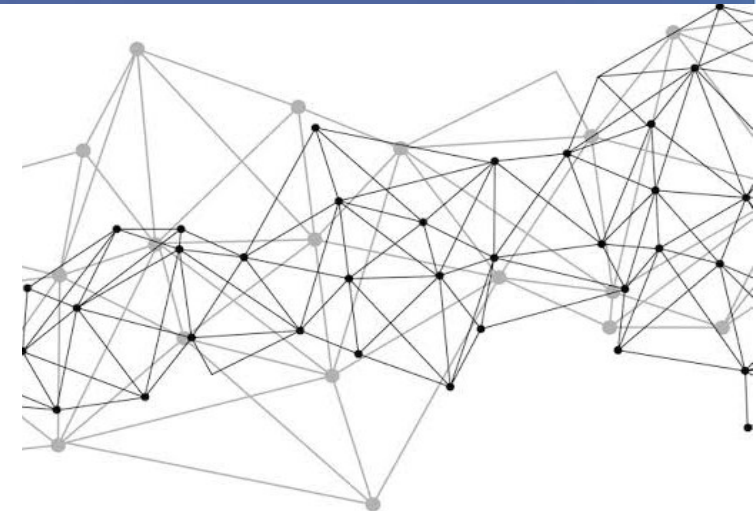
RAMBOLL

Bright ideas.
Sustainable change.



Was ist ein (Rad)netz?

- Es verbindet
- Es hält zusammen
- Es besteht aus Knoten und Linien



Was heißt das fürs Rad?

- Durchgängige Verbindungen
- Von Ort zu Ort / von Zentrum zu Zentrum
- Keine „Insellösungen“ / kein „Flickenteppich“



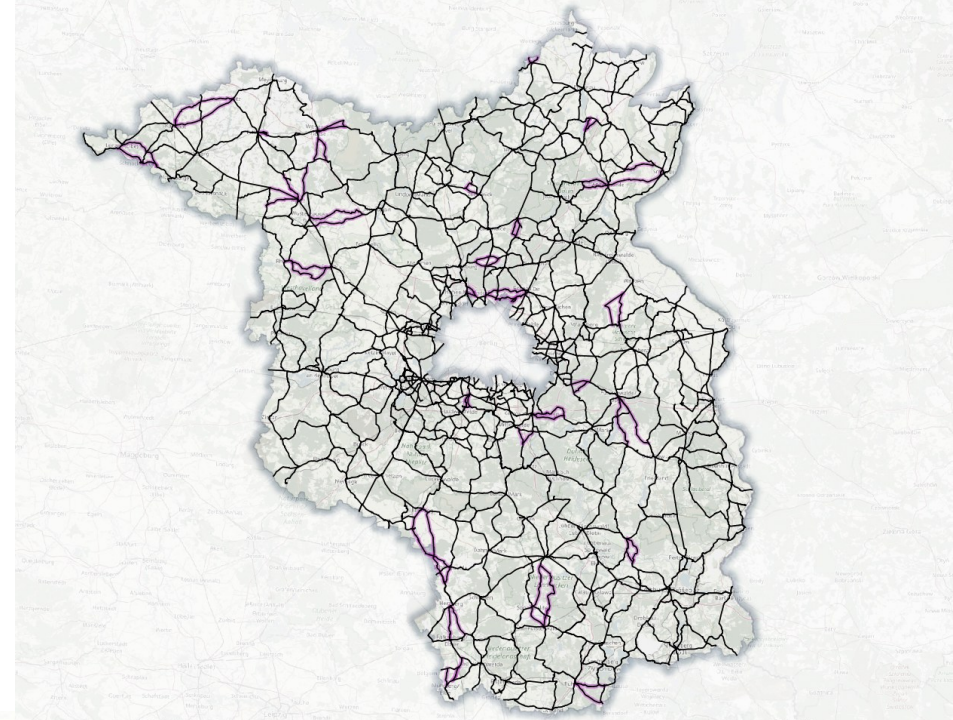
Wo sind wir verortet?

Beispiele aus zwei deutschen Bundesländern:

- Brandenburg

Größe: 29.654 km² ($\approx$ 35% der Fläche Österreichs)

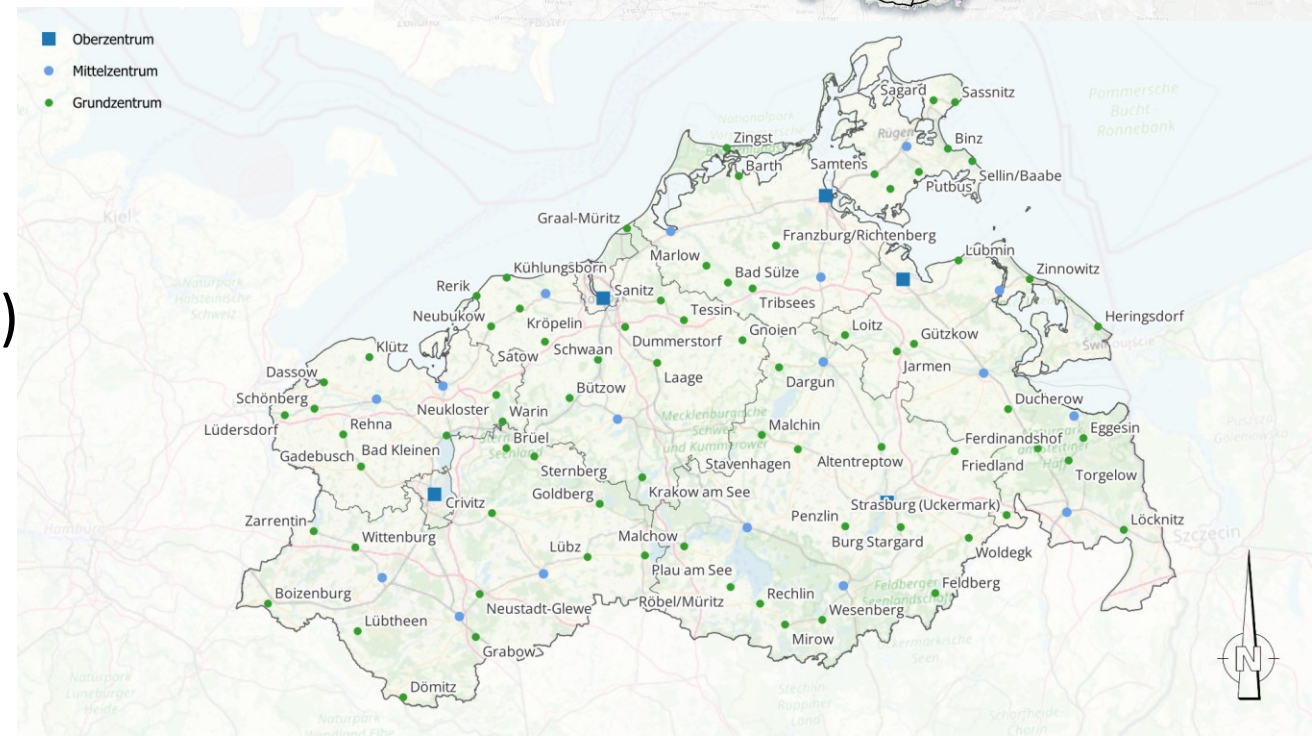
Bevölkerung: 2.556.747 ($\approx$ Wien + Salzburg)



- Mecklenburg-Vorpommern

Größe: 23.294 km² ($\approx$ Nied.öst. + Burg.L)

Bevölkerung: 1.629.464 ($\approx$ Oberösterreich)



Welche Orte verbinden?

Welche Punkte sollen verbunden werden

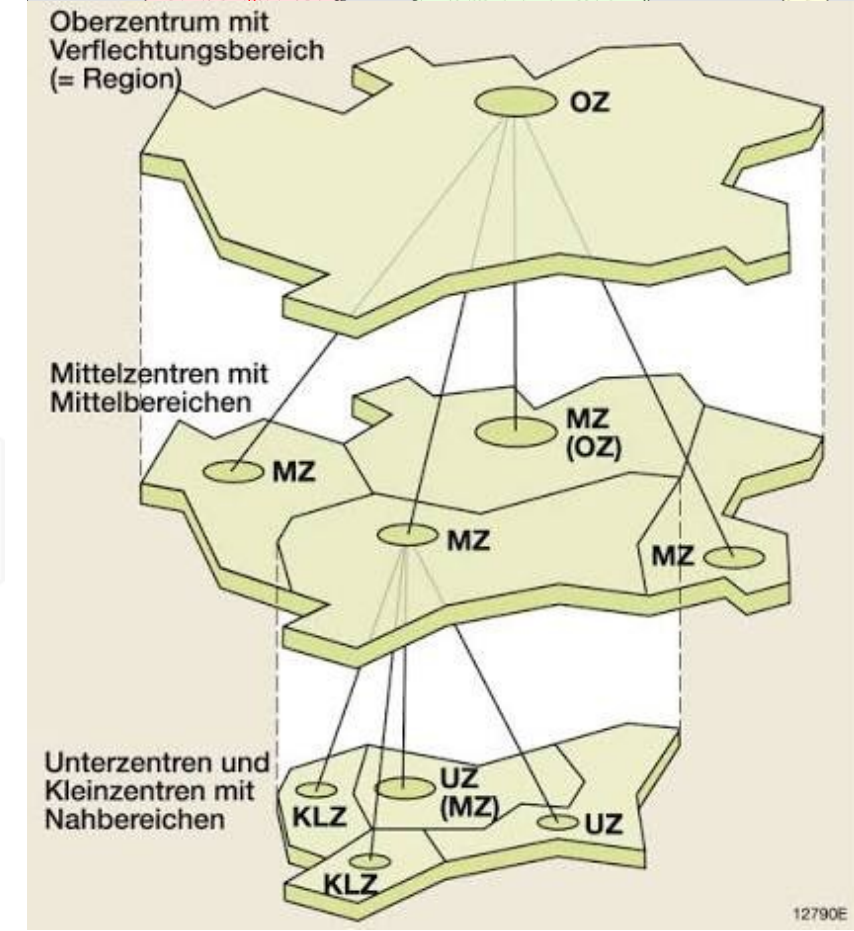
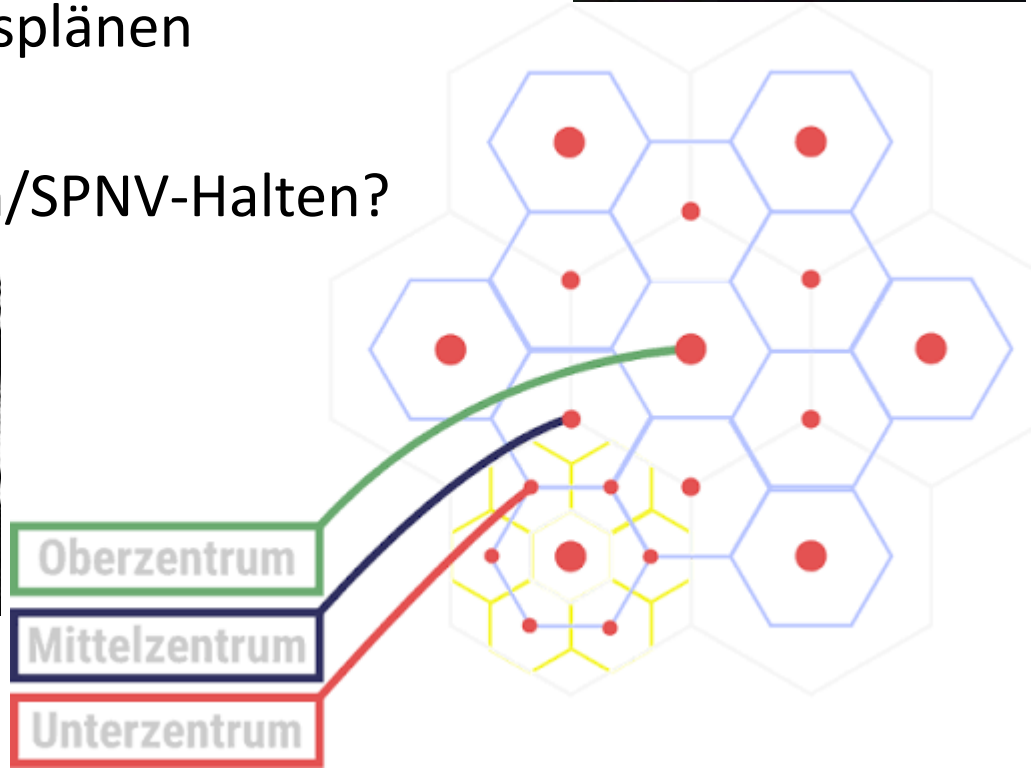
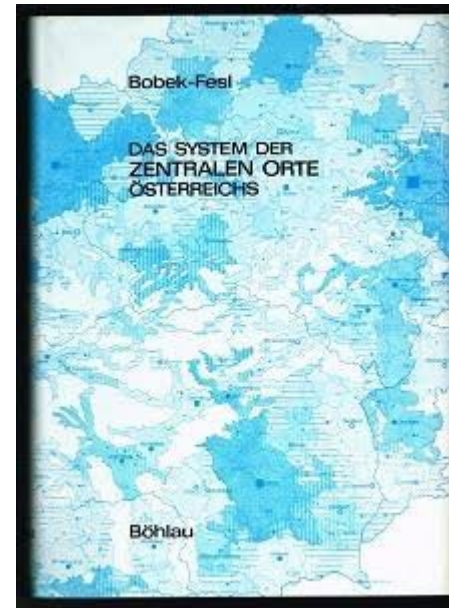
- Welche Städte sind groß genug?
- Welche Städte sind „wichtig“ genug?

Lösung: System der zentralen Orte

→ Landesentwicklungsplänen

ABER:

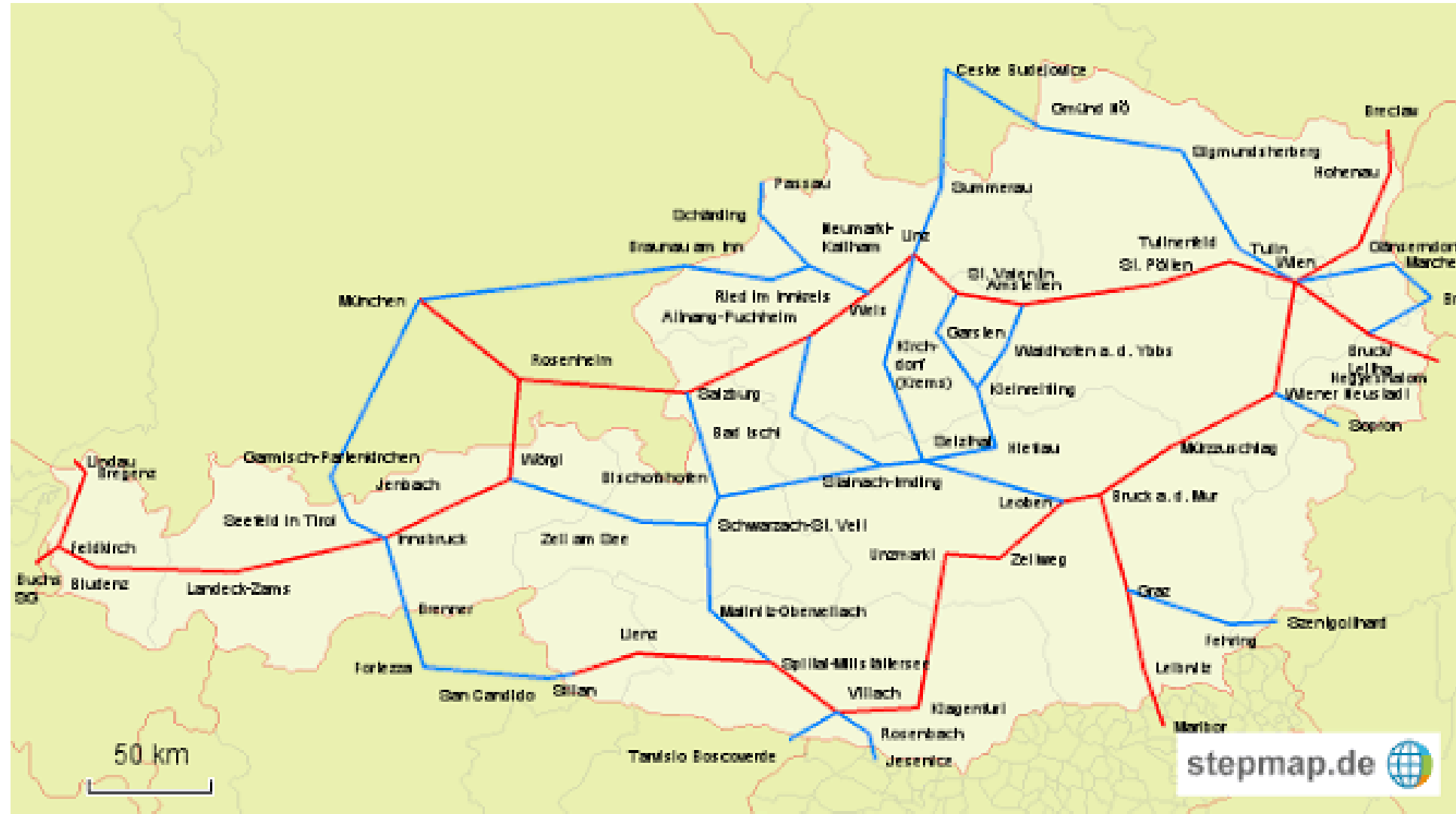
was ist mit Bahnhöfen/SPNV-Halten?



Wie sollen die Orte Verbunden werden?

Lösung

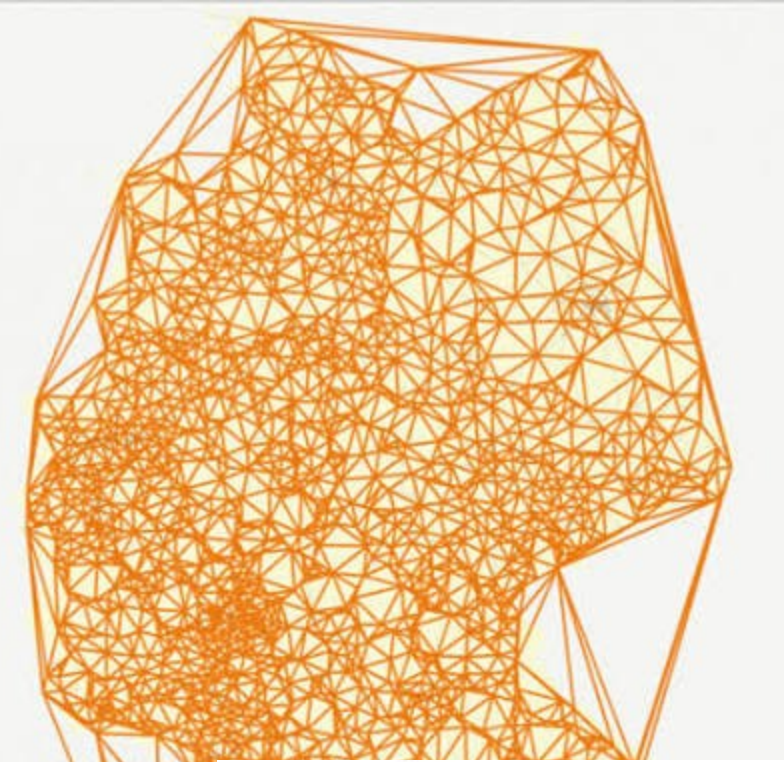
→ Luftliniennetz



Wie sollen die Orte Verbunden werden?

- Alle mit Allen?
- Nur Nachbarn des n-ten Grades?
- Delaunay-Triangulation?
- Kleine mit Kleinen – Große mit Großen?
- Nur Nachbarn bis xx km Entfernung?
- Vordefinierte Achsen?

→ Keine feste Methode



Luftlinien umlegen!

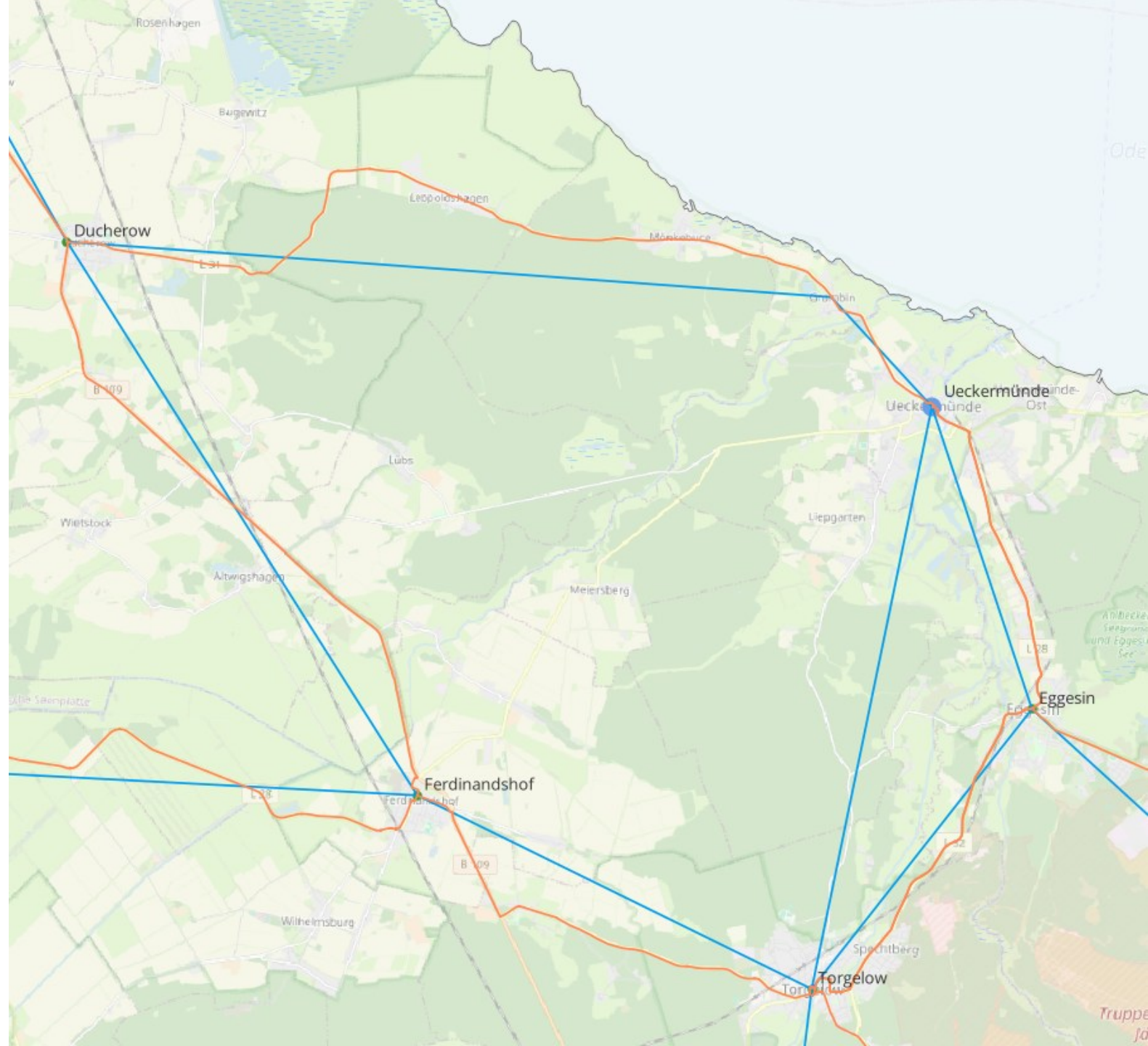
auf das reale Wege- & Straßennetz

Wie finden wir die

- Kürzeste,
- Beste,
- Schönste oder
- günstigst zu bauende

Verbindung?

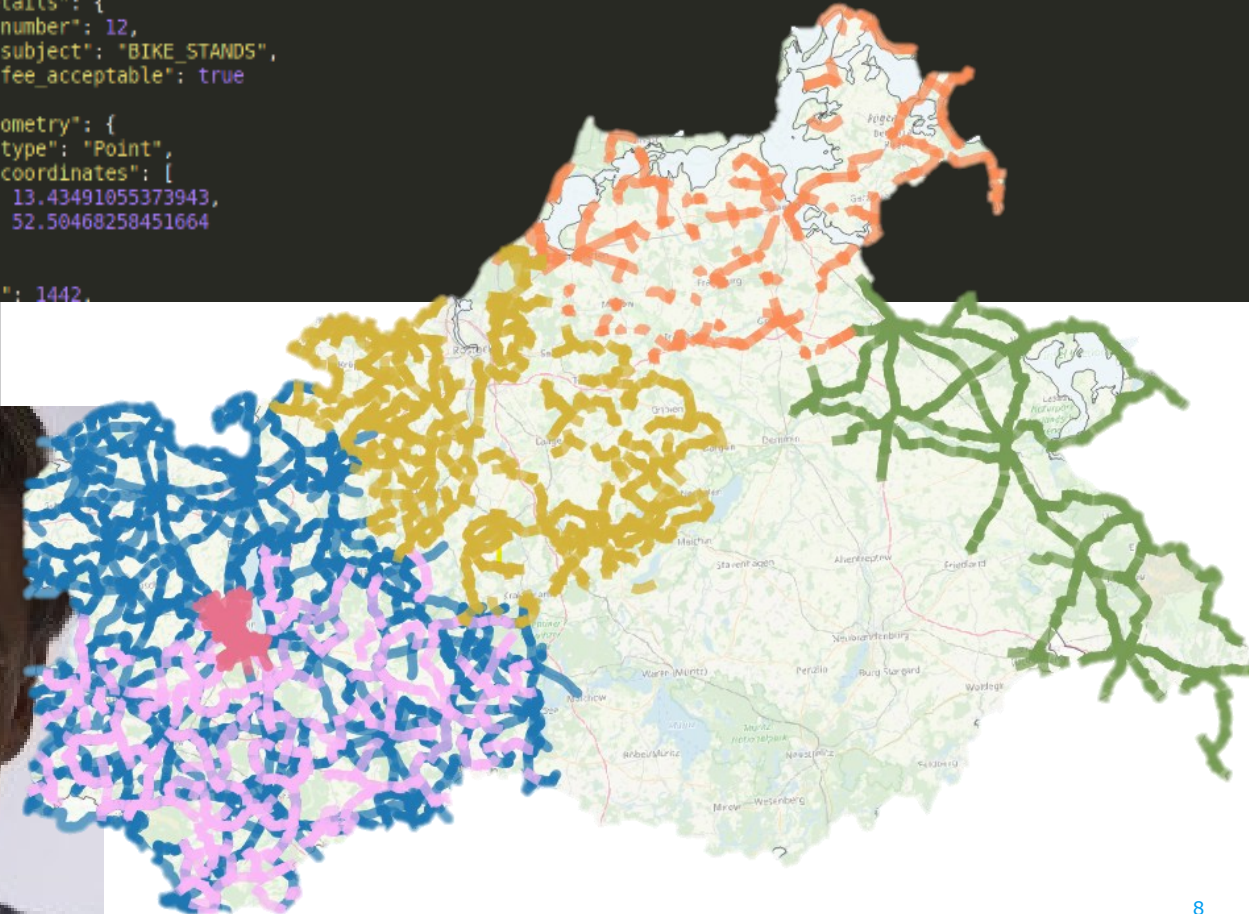
→ Planungspremissen
entscheidend!!



Uneinheitliche Bestandsdaten

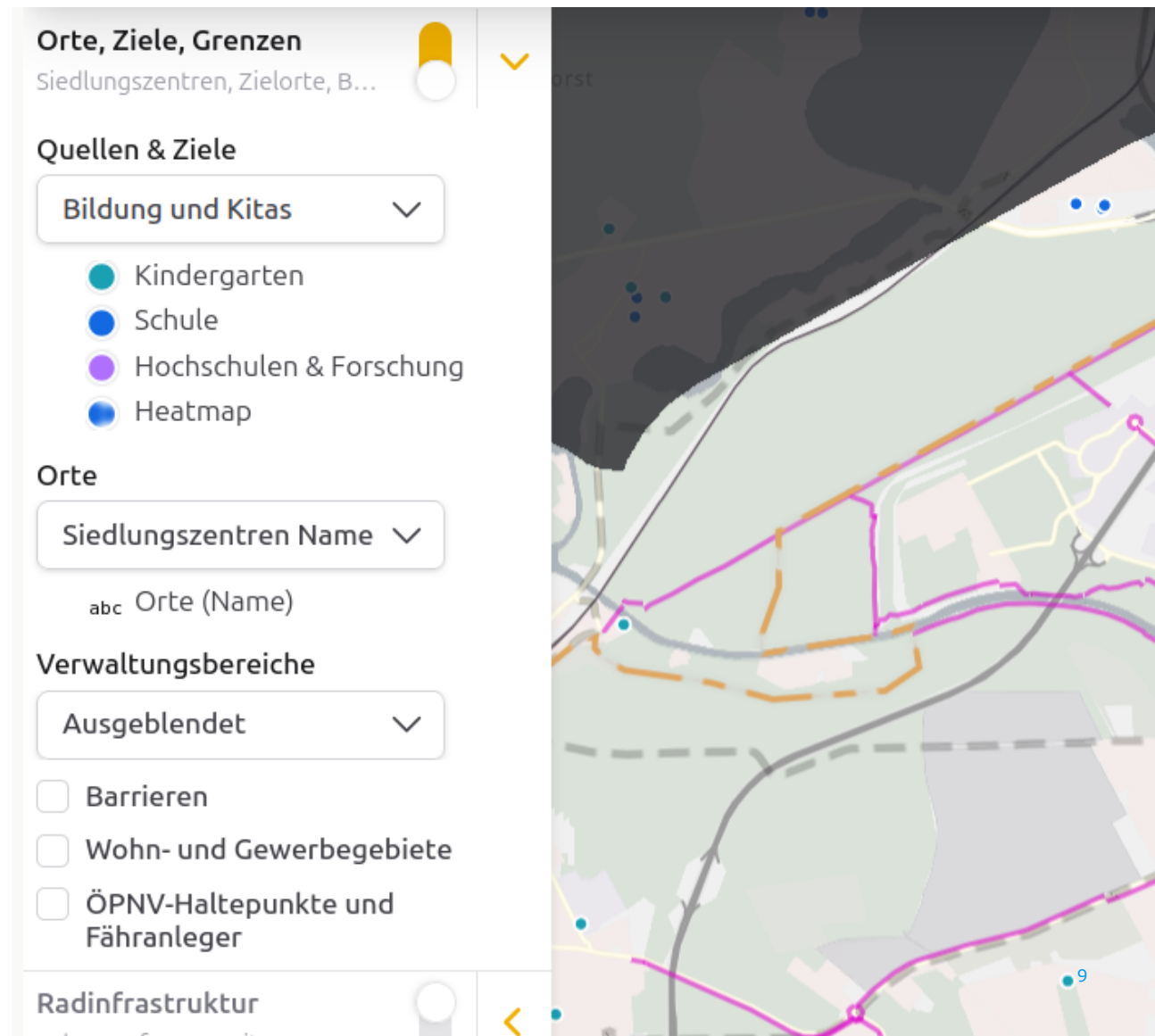
- Kein einheitlicher Datenbestand
- Daten bei vielen Stellen
- Verschiedene Formate und Stände
- Schnell arbeitsfähig werden

```
{  
  "type": "Point",  
  "coordinates": [  
    13.38966190101144,  
    52.49176836393281  
  ]  
},  
{"id": 1441,  
 "likes": 0,  
 "liked_by_user": false,  
 "modified_date": "2019-10-11T11:08:55.150332Z",  
 "photo": null,  
 "status": "new",  
 "status_reason": null,  
 "url": "https://api.fixmyberlin.de/api/reports/1441"  
},  
{  
  "address": "Köpenicker Straße 172, 10997 Berlin",  
  "created_date": "2019-10-12T06:24:09.923094Z",  
  "description": "Wir haben an vor Ort vier Kindergartengruppen, eine Schauspielausbildung und ein Theater. \nWir s  
  "details": {  
    "number": 12,  
    "subject": "BIKE STANDS",  
    "fee_acceptable": true  
  },  
  "geometry": {  
    "type": "Point",  
    "coordinates": [  
      13.43491055373943,  
      52.50468258451664  
    ]  
  },  
  "id": 1442,  
}
```



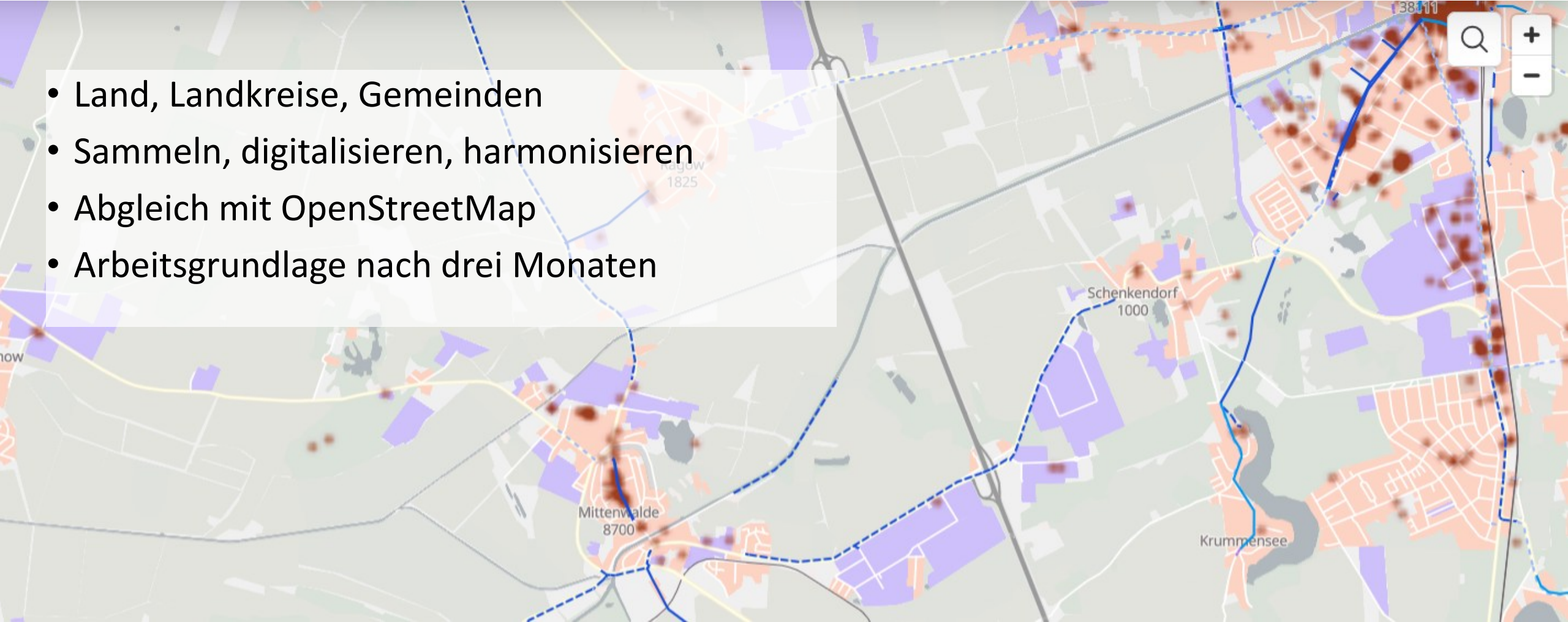
Ein gemeinsamer digitaler Arbeitsraum

- TILDA / Radverkehrs atlas
- OpenStreetMap + Fachdaten
- Gemeinsamer Kartenstand
- Analyse und Planung in einem System



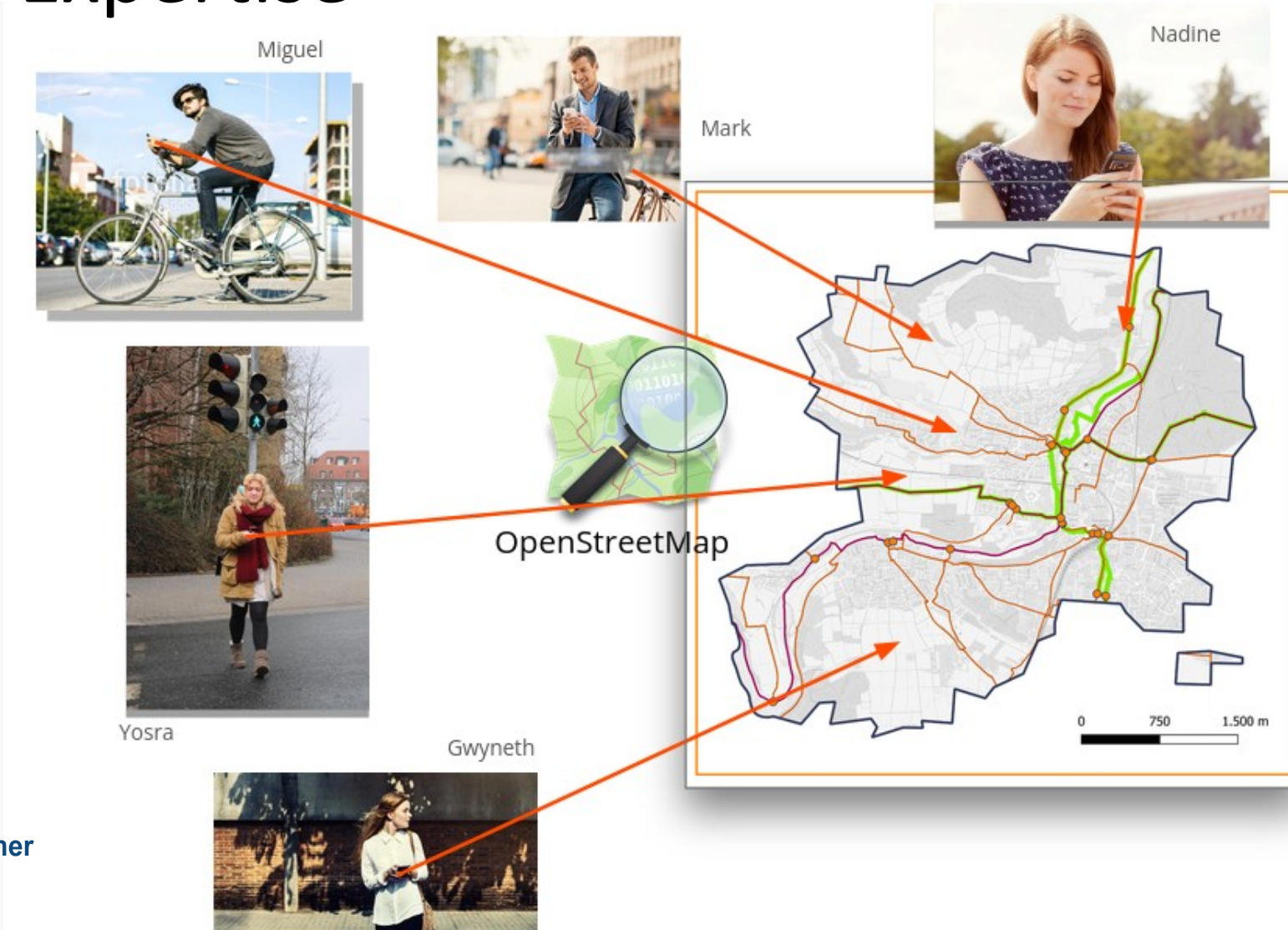
Aus Daten wird ein Arbeitsbestand

- Land, Landkreise, Gemeinden
- Sammeln, digitalisieren, harmonisieren
- Abgleich mit OpenStreetMap
- Arbeitsgrundlage nach drei Monaten



Open Data und lokale Expertise

- Identifizierung von Datenlücken
- Gezielte ADFC-OSM-Kampagne
- Lokales Wissen aktivieren
- Fehlende Attribute ergänzen
- Daten gemeinsam qualifizieren



Entwurf als gemeinsame Arbeitsgrundlage

- Netzentwurf für alle zugänglich
- Daten, Kriterien und lokaler Expertise
- Interne Veröffentlichung zur fachlichen Prüfung



Beteiligung direkt am Netzentwurf

- Trassenscout als Beteiligungsraum
- Über 200 Stellen eingebunden
- Verortete Rückmeldungen
- Ein Entwurf, ein Rücklauf



Beteiligung: messbare Resonanz

- 30. Sept. bis 22. Nov. 2024
- 1.265 Rückmeldungen
- Über 60 % Beteiligungsquote
- Digital auswertbar



Vom Kommentar zur Planänderung

- Darstellung der Hinweise im räumlichen Kontext
- Prüfen und zuordnen
- Fachliche Abstimmung
- Entscheidungen dokumentieren

Kategorie

Wichtiges anzubindendes Ziel

Landkreis

Teltow-
Fläming

Die Yorckstraße ist die Hauptachse durch den Stadtkern von Mittenwalde. Eine Trasse über die Paul-Gerhardt-Str./Salzmarkt sollte überdacht werden.

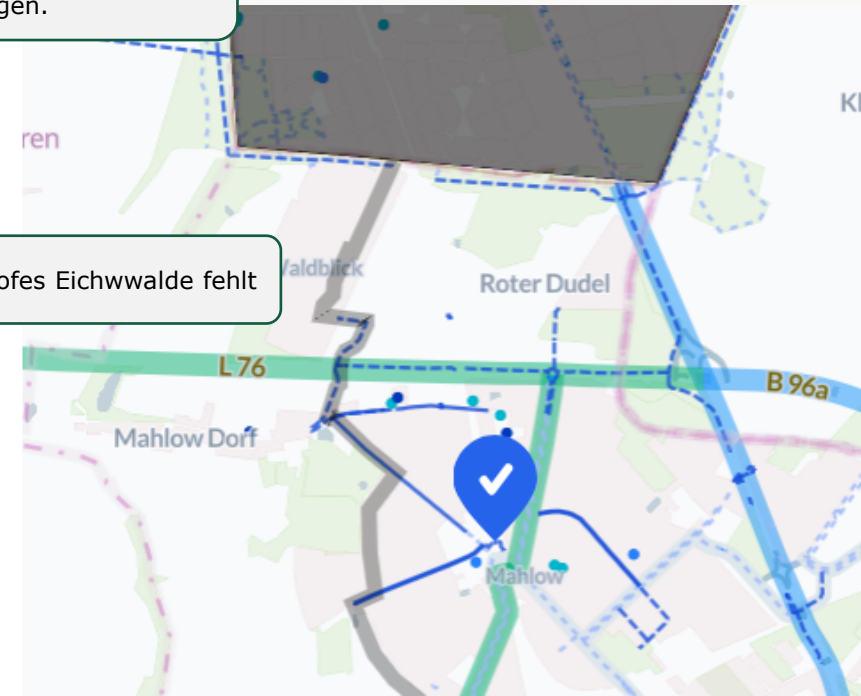
Trasse aus Radverkehrskonzept des Landkreises Dahme-Spreewald nicht beachtet. RVK sieht Trasse über Kablow, Dannenreich bis zur Anschlussstelle Friedersdorf vor.

Im Bereich Sacrow liegt das Zielnetz in einer Kampfmittelverdachtsfläche.

Ein Anschluss der R1 an Fichtenwalde könnte nördlich über die Schmerberger Straße erfolgen.

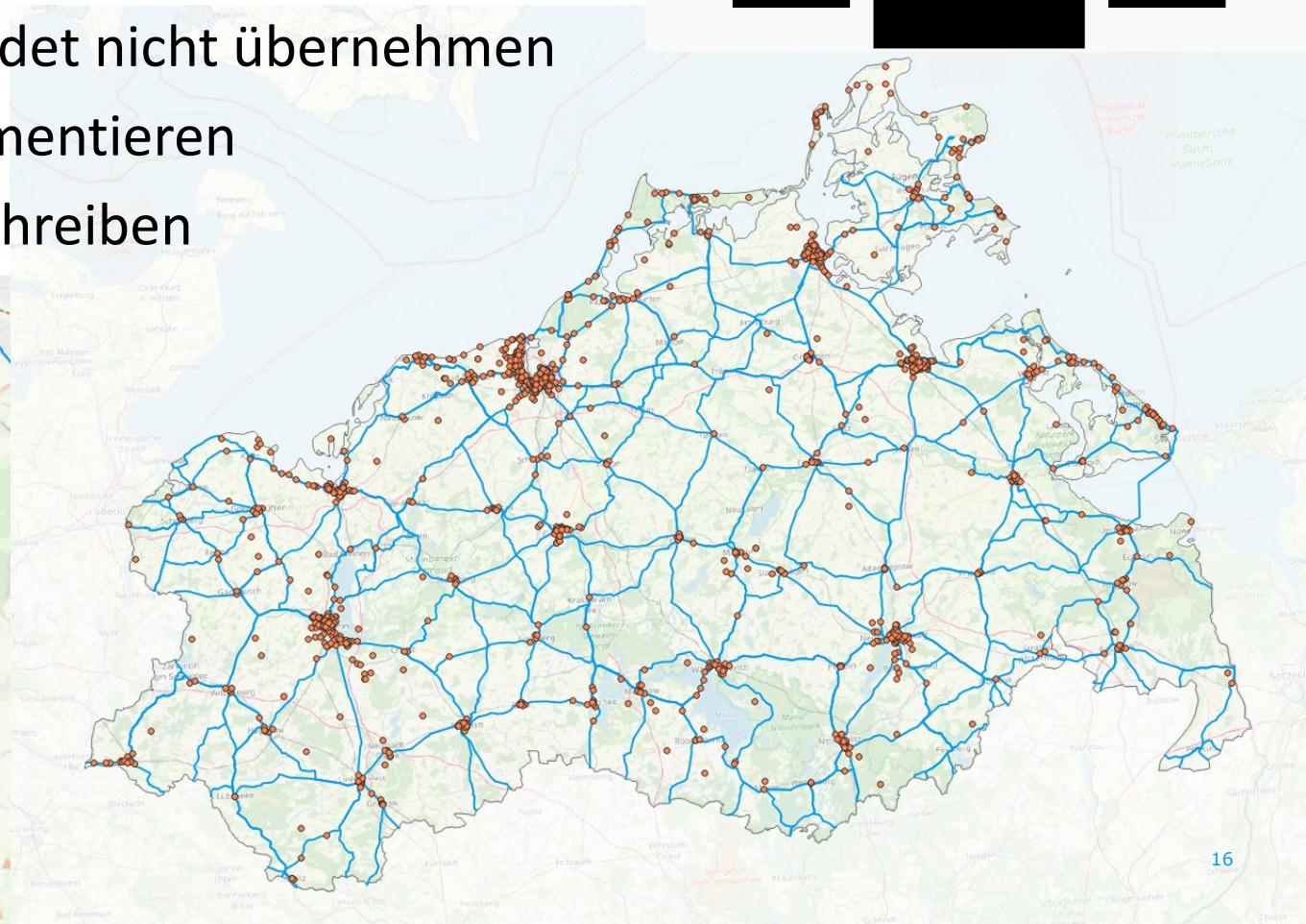
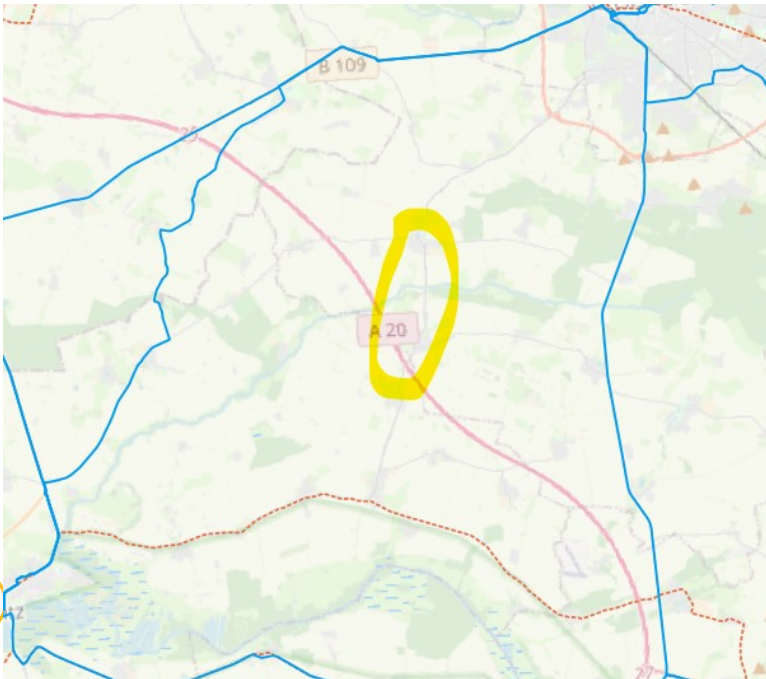
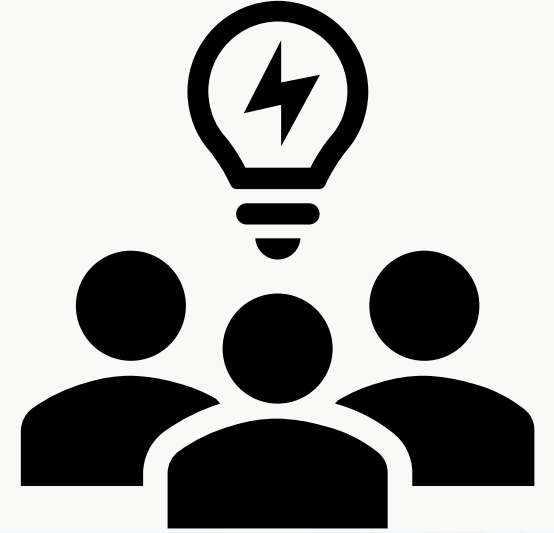
Private Flächen im Bereich kleiner Mühlgraben bis zum Landwirtschaftlichen Betrieb.

Anbindung des Bahnhofes Eichwwalde fehlt



Anpassung des Netzes

- Hinweise thematisch und räumlich prüfen
- Verläufe ergänzen, anpassen oder begründet nicht übernehmen
- Fachliche Abwägungen transparent dokumentieren
- Änderungen versionssicher im Netz fortschreiben



Zentralen Planungsprämissen zuerst klären !

- Priorität vor der Netzplanung festlegen
- Kürze, Qualität, Attraktivität oder Baukosten?
- Gewählte Prämisse bestimmt den Netzverlauf
- Entscheidung transparent kommunizieren

Erreichbarkeit ist Teil der Prozessqualität

- Zuständigkeiten vorab aktualisieren
- Funktionspostfächer unzuverlässlich
- Beteiligung über offizielle Absender ankündigen
- Alternative Rückmeldewege absichern



Datenqualität bleibt eine Aufgabe

- Änderungen versionssicher dokumentieren
- Datengrundlage kontinuierlich aktualisieren
- Verantwortlichkeiten für Fortschreibung definieren
- Netz für weitere Planungsprozesse nutzbar halten



Vielen Dank 😊

2. Österreichischer
Fußverkehrsgipfel

Aktive
Mobilität
verbindet

17. Österreichischer
Radgipfel



RAMBOLL

Bright ideas.
Sustainable change.

